

	<p>Objekt: Kopf Gerda Schimpf (Kopf G. S., Frauenkopf)</p> <p>Museum: Bernhard-Heiliger-Stiftung Käuzchensteig 8 14195 Dahlem 030-8312012 info@bernhard-heiliger-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: WV89</p>
--	---

Beschreibung

Bernhard Heiliger kannte die Porträt- und Kunstfotografin Gerda Schimpf (1913–2014) seit der frühen Nachkriegszeit. Schimpf eröffnete 1946 ihr eigenes Fotoatelier und porträtierte viele bekannte Persönlichkeiten der Zeit wie Karl Hofer, Heinz Trökes und Renée Sintenis. Auch von Heiliger machte sie bis weit in die 1950er Jahre sowohl Porträt- als auch Atelieraufnahmen und fotografierte seine Werke. Von 1959 bis 1978 lehrte Schimpf als Dozentin für Fotografie am Berliner Lette-Verein.

Heiligers Darstellung offenbart eine markante Strenge und Reduktion, die als Vorstufe für die ein Jahr später entstehenden anonymen und sehr abstrahierten Figurenköpfe gesehen werden kann (WV111 Kopf einer Figur I, 1949; WV112 Kopf einer Figur II, 1949, WV113 Frauenkopf, 1949 und WV114 Kopfplastik, 1949). Dies äußert sich u.a. in der Ausarbeitung der Augen, die durch waagerechte Einkerbungen angedeutet sind.

Grunddaten

Material/Technik: Gipsmodell
Maße: H: 33 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1948
	wer	
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1948
	wer	Bernhard Heiliger (1915-1995)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Gerda Schimpf (1913-2014)

wo

Schlagworte

- Figürliche Plastik
- Frauenbüste (Plastik)
- Frauenkopf
- Kopf
- Plastik
- Porträt
- Porträtbüste
- Skulptur

Literatur

- Georg Syamken (Hrsg.) (1988): Die Dritte Dimension. Plastiken, Konstruktionen, Objekte. Bestandskatalog der Skulpturenabteilung der Hamburger Kunsthalle. Hamburg, S. 207
- Hanns Theodor Flemming (1962): Bernhard Heiliger. Berlin, S. 174
- Marc Wellmann (Hrsg.) (2000): Bernhard Heiliger. Die Köpfe. Berlin, S. 50-51
- Marc Wellmann (Hrsg.) (2005): Bernhard Heiliger 1915-1995. Köln, S. 262
- Siegfried Salzmann / Lothar Romain (1989): Bernhard Heiliger. Berlin, S. 42